





# EU-Verpackungsverordnung

## Wichtigste Themenfelder

### Vermeidung & Verbote

Performance-Kriterien,  
Reduktionsziele,  
Verbote für Verpackungsformate

### Mehrweg

Angebotspflicht für  
wiederverwendbare  
Verpackungen

### Pfandsysteme

Pflichten und Mindeststandards  
für Pfandsysteme

### Recyclingfähigkeit

Nicht-recyclingfähige  
Verpackungen ab 2030 verboten

### Rezyklateinsatz

Mindestmenge von Rezyklaten in  
allen Kunststoffverpackungen

### Kennzeichnung

Harmonisierung von  
Trennhinweisen und Claims



# Rezyklateinsatz bei Kunststoffverpackungen

## Einsatzquoten für Post-Consumer Rezyklate (PCR)

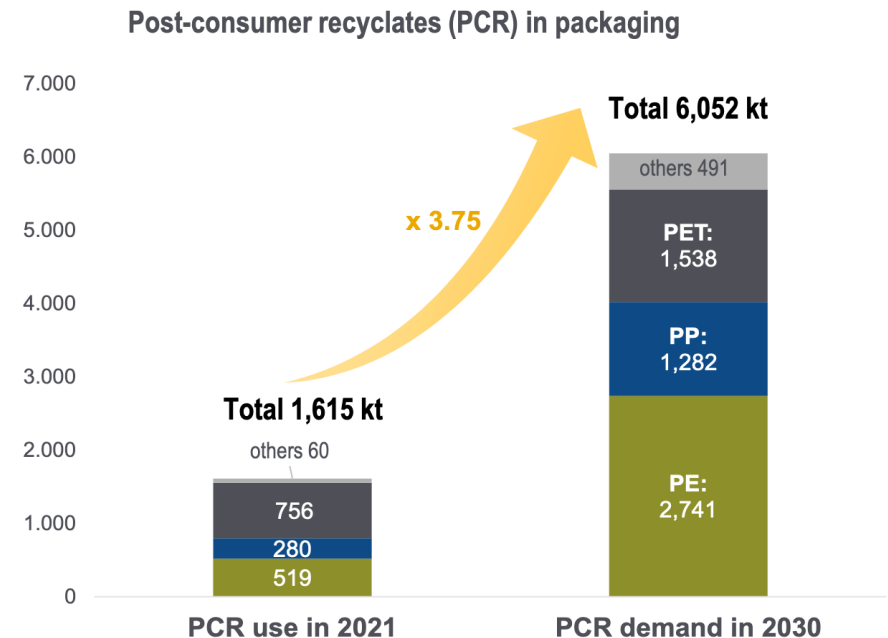
	Ab 2030	Ab 2040
Kontaktsensitive Verpackungen aus PET als Hauptbestandteil	30 %	50 %
Kontaktsensitive Verpackungen aus anderen Kunststoffen als PET	10 %	25 %
Einweg-Getränkeflaschen aus Kunststoff	30 %	65 %
Alle anderen Kunststoffverpackungen	35 %	65 %



# Rezyklateinsatz in Verpackungsanwendungen in Europa

## Erwartete Marktveränderungen bis 2030

- ca. **eine Millionen Tonnen** an PCR-Rezyklaten benötigt
- Fast **Vervierfachung** der Rezyklat-Einsatzmengen erforderlich
- Bei Polyolefinen beträgt die notwendige Steigerung sogar das **Fünffache**
- Verstärkte **Substitution** von Kunststoffverpackungen durch papierbasierte Verbundverpackungen erwartet



© Conversio (2023): Forecast Model - Use of recyclates in Europe 2020 to 2030



# Potentiale zur Steigerung des Rezyklateinsatzes

## Einige Ansatzpunkte

- Konsequentes **Verpackungsdesign** als Schlüssel für geschlossene Kreisläufe.
- Verbindliche **Reduktion** und **Harmonisierung** der Materialvielfalt.
- **Finanzielle** Anreizsysteme zur Förderung der hochgradigen Recyclingfähigkeit.
- **Ausbau** Sammel-, Sortier- und Recyclinginfrastrukturen
- Erschließung **weiterer** Inputquellen für das mechanische Recycling



# Chemisches Recycling

- **Ökologische** Vorteilhaftigkeit der Technologien muss gegeben sein.
- **Einheitliche, rechtlich bindende** Definition notwendig.
- **Regulatorische** Einordnung des chemischen Recyclings notwendig.
- Technologieeinsatz nur dann, wenn **alle** vorgelagerten R-Strategien ausgeschöpft sind.
- **Vorzeitige Umlenkung** von Stoffströmen in das chemische Recycling muss vermieden werden.



# Zusammenfassung

- Priorität muss auf den **vorgelagerten** R-Strategien liegen - mit ambitionierten, konkreten und verbindlichen Vorgaben zu deren Förderung.
- **Zirkuläres** Verpackungsdesign muss endlich konsequent umgesetzt werden.
- Erfüllung der PCR-Rezyklateinsatzquoten im Sektor Verpackung bleibt **herausfordernd**.
- Mechanische Verwertung grundsätzlich **ökologisch vorteilhafter** als chemisches Recycling.
  - Einzelfallentscheidungen bezüglich der Wahl des Recyclingverfahrens möglich und notwendig → Orientierung an ökologischem Nutzen.

